

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

am Dienstag, 15. Februar um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Protokolle vom 31. August und 7. Dezember 2010
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 17. Februar 2011
- TOP 4** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

Ausschussmitglieder:	Dey, Mathias Bock, Hans-Dieter Ecker, Albrecht Funk, Guido Kraft, Richard Kummer, Norbert Selle, Peter W. Spartmann, Peter Thurn, Matthias	Vorsitzender
-----------------------------	--	--------------

Magistrat:	Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Hellwig, Harald Krug, Heinz Schaffner, Norbert	Erste Stadträtin
-------------------	---	------------------

Präsidium:	Amend, Werner	
-------------------	---------------	--

Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Dr. Grafenstein, Andreas	
--	--------------------------	--

Ausländerbeirat:	Qadir, Ihsan Khalid	
-------------------------	---------------------	--

entschuldigt:	Schellhaas, Petra Fiederer, Patrick Fischer, Thomas	Präsidium Präsidium Magistrat
----------------------	---	-------------------------------------

Verwaltung:	Platte, Stephanie Domes, Hans Fröhlich, Rainer	Fachbereichsleiterin 2 / Finanzen Fachbereichsleiter 3 / Stadtentwick- lung und Umweltplanung Parlamentsbüro
--------------------	--	---

Schriftführerin:	Schneider, Ute	
-------------------------	----------------	--

2 ZuhörerInnen, ein Vertreter der Presse

Beginn:	19:10 Uhr	Ende:	20:45 Uhr
---------	-----------	-------	-----------

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

Der Vorsitzende Mathias Dey eröffnet gegen 19:10 Uhr die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt alle Anwesenden zur letzten Sitzung des Ausschuss in dieser Legislaturperiode. Besonders begrüßt er den Vertreter des Ausländerbeirats, Herrn Qadir, der zum ersten Mal an einer Ausschusssitzung teilnimmt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen. Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Protokolle vom 31. August und vom 7. Dezember 2010

Den Protokollen wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Die Erste Stadträtin Erike Zettel berichtet:

1. Nachbereitung der Sitzung vom 7. Dezember 2010 / Anfrage von Peter Spartmann (CDU-Fraktion)

Herr Spartmann hat in der letzten Sitzung nach den Baulandpreisen für das Baugebiet Im Sand in Crumstadt gefragt. Im Protokoll wurde vermerkt, dass ihm zur Antwort gegeben wurde, die Preise lägen bei 290 Euro. Dies ist falsch: Richtig ist, dass die Baupreise sich zwischen 190 und 230 Euro bewegen. 190 Euro sind für Mischgebietsflächen, 230 Euro für Feldrandlage und 220 Euro für die übrigen Baugrundstücke zu zahlen.

2. Vermarktung Gewerbepark R.I.E.D

Wie bereits berichtet, wird sich die Firma Rewe Großverbraucher-Service (GVS) GmbH im Gewerbepark R.I.E.D. ansiedeln. Ein Grundstück mit einer Gesamtgröße von 62.300 qm für die Errichtung eines regionalen Verteilerzentrums wurde verkauft, eine Bauvoranfrage vom Kreisbauamt positiv beschieden. Der Bauantrag soll in den kommenden Wochen eingereicht werden. Die Firma Rewe möchte ihr Grundstücksareal um weitere Grundstücksflächen für eine Stellplatzanlage für Beschäftigte mit der Option zur Errichtung eines Verwaltungsgebäudes ergänzen. Konkret geht es um eine weitere Grundstücksfläche von ca. 9.150 qm. Der Magistrat hat dem Verkauf durch den Projektentwickler LBBW Immobilien Kommunalentwicklung (KE) GmbH zugestimmt.

3. Kreditaufnahme

Der Magistrat hat einer Aufnahme eines Darlehens über 512.500 Euro zugestimmt. Die Finanzmittel sind zur Abwicklung der Investitionen nötig. Die Kreissparkasse Groß-Gerau war günstigster Anbieter des Kredits.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

4. Brückensanierungen am Sandbach und am Schusterwörth

Die mit der Sanierung der Brücke am Sandbach und der sogenannten Pionierbrücke am Schusterwörth beauftragte Firma ist mittlerweile insolvent. Der Magistrat hat daher beschlossen, den zweigünstigsten Anbieter der Sanierungsarbeiten zu beauftragen. Außer den nunmehr anfallenden Mehrkosten ergeben sich keine finanziellen Belastungen, da an die insolvente Firma noch keinerlei Zahlungen erfolgt sind. Allerdings fallen Anwaltskosten für die Auftragskündigung und Mehraufwand beim beauftragten Ingenieurbüro an. Für die im Haushalt 2010 eingestellten Mittel wurden Rückstellungen gebildet.

5. Haushaltsgenehmigung 2011

Mit Schreiben vom 7. Februar genehmigt der Landrat des Kreises Groß-Gerau die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das laufende Haushaltsjahr 2011, insbesondere die vorgesehenen Kredite für Investitionen (1,825.200 Euro) und die Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 450.000 Euro. Das ausführliche Genehmigungsschreiben wird den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag als Berichtsvorlage des Magistrats schriftlich vorgelegt.

6. Auf die schriftlich vorgelegten Magistratsberichte wird verwiesen:

- Jahresbericht 2010 des Immobilienbetriebs der Stadt Riedstadt
- Ermittlung der kostendeckenden Friedhofsgebühren
- Bericht über Grundstücksgeschäfte im Jahr 2010
- Bericht zum Betrieb der Straßenbeleuchtung
- Bericht zur Beschäftigungssituation bei Maximail

Dr. Andreas Grafenstein (FDP) hat eine Frage zum Jahresbericht des Immobilienbetriebes. Er erkundigt sich nach den Ursachen der Verluste im Bereich des Campingplatzes. Die Antwort wird bei der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung nachgereicht.

Hans-Dieter Bock (GLR) bittet darum, beim Bericht über die Grundstücksgeschäfte den Haushaltsansatz mit anzugeben. Auch dieses wird bei der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung nachgereicht.

**TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
17. Februar 2011**

TOP 10 – DS-VIII-471/11

**Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und das Spielen
um Geld und Sachwerte**

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

TOP 11 – DS-VIII-472/11

Aufhebungssatzung zur Platz- und Gebührenordnung für den Campingplatz im Erholungsgebiet Riedsee der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 12 – DS-VIII-473/11

5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 13– DS-VIII-457/10

Neuwahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk Crumstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 14– DS-VIII-474/11

Neuwahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk Goddelau

Guido Funk (CDU) verlässt wegen Widerstreit der Interessen im Sinne des § 25 HGO den Saal.

Der Vorlage wird mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung der WIR zugestimmt.

TOP 15 – DS-VIII-475/11

Aufhebung der Stellenbesetzungssperre für den Bauhof

Die Vorlage wird mit 4 Ja-Stimmen der SPD und 5 Nein-Stimmen von GLR, CDU und WIR abgelehnt.

TOP 16 – DS-VIII-476/11

Eigenbetrieb Stadtwerke Riedstadt

hier: Bestellung eines Prüfers für das Wirtschaftsjahr 2010

Peter Spartmann (CDU) macht darauf aufmerksam, dass aus der Vorlage nicht deutlich hervorgeht, dass es sich um die Stadtwerke handelt. Der Antrag wird entsprechend ergänzt.

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

TOP 17 – DS-VIII-477/11

Grundsatzbeschluss zu den Bauplatzpreisen im Baugebiet „Im gemeinen Löhchen“ im Stadtteil Erfelden, 2. Bauabschnitt

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung aus den Reihen der SPD zugestimmt.

TOP 18 – DS-VIII-478/11

Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahlen vom 9. bzw. 23. Januar 2011 gemäß § 26 Hessisches Kommunalwahlgesetz

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 19.3.– DS-VIII-479/11

Antrag der CDU-Fraktion zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen

Über den Antrag wird nicht abgestimmt.

Über die beiden folgenden Anträge der CDU wird gemeinsam beraten, da es einen konkurrierenden Hauptantrag der GLR gibt.

TOP 19.4.– DS-VIII-480/11

Antrag der CDU-Fraktion zur Durchführung von Bürgerversammlungen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Durchführung von Bürgerversammlungen 1x jährlich in jedem Stadtteil.

TOP 19.3.– DS-VIII-481/11

Antrag der CDU-Fraktion zur Übertragung der Stadtverordnetenversammlung im Internet

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Übertragung der Stadtverordnetenversammlung im Internet. Die Stadtverordnetensitzungen sollen künftig, probeweise für ein Jahr, im Internet übertragen werden. Nach Ablauf dieser Jahresfrist und nach den dann vorliegenden Erfahrungen soll erneut über die Fortführung der Übertragung beschlossen werden. Dieser Livestream soll dann auch im Internet verbleiben und somit für jeden Bürger jederzeit abrufbar sein.

Der konkurrierende Hauptantrag der GLR lautet:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Einrichtung einer parteiübergreifenden Kommission zur Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs zur Bürgerbeteiligung in Riedstadt. Die vorliegenden Anträge der CDU zur Übertragung der Stadtverordnetenversammlung im Internet und die Häufigkeit der Bürgerversammlungen sind in diesem Zusammenhang als wirksame Maßnahmen zu prüfen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

Richard Kraft kündigt an, den Antrag bezüglich der Übertragung der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung zum Prüfantrag umzuwandeln. Der neue Antrag wird am Donnerstag der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.

Das Präsidiumsmitglied Werner Amend (fraktionslos) schlägt vor, den Antrag bezüglich der Bürgerversammlungen zunächst auf ein Jahr zu beschränken. Richard Kraft kündigt an, dies zu übernehmen.

Über die Anträge wird nicht abgestimmt.

TOP 19.8. – DS-VIII-484/11

Antrag der SPD-Fraktion zur Umgestaltung der Fischergasse im Stadtteil Erfelden

Der Antrag wurde als gemeinsamer Antrag der SPD und GLR in den Geschäftsgang gegeben. Petra Schellhaas (GLR) hat jedoch in der gestrigen Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses erklärt, dass die GLR in ihren Diskussionen zu einem anderen Ergebnis gekommen ist.

Der Vorsitzende Mathias Dey stellt den Antrag, den Antrag wie folgt zu ergänzen:

Es werden nur die Bäume entfernt, die vom Baumgutachter als nicht erhaltenswert eingestuft werden.

Der Änderungsantrag wird mit einer Ja-Stimme des Antragstellers und 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

Richard Kraft stellt einen Geschäftsordnungsantrag: Er ist der Meinung, dass der Vorsitzende die für dieses Amt nötige Neutralität vermissen lässt und fordert ihn auf, künftig den Vorsitz abzugeben, falls er Anträge stellen will.

Der Vorsitzende teilt diese Auffassung nicht.

Der Antrag der SPD wird mit 3 Ja-Stimmen der SPD, 4 Nein-Stimmen von CDU und WIR und 2 Enthaltungen der GLR und aus den Reihen der SPD abgelehnt.

TOP 4 Anfragen

Dr. Andreas Grafenstein (FDP) fragt, ob es möglich sei, einen Park-and-ride-Parkplatz in Wolfskehlen am Bahnhof, aus Richtung des Gewerbegebietes kommend, einzurichten. Die Erste Stadträtin beantwortet die Frage gleich. Die Stadt hat dort kein Gelände, es gibt aber ein Gelände der Bahn, das evtl. dafür in Frage käme.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 15. Februar 2011

Werner Amend (fraktionslos) fragt, ob im Zuge der Arbeiten der Bahn AG, über die im gestrigen Umwelt,- Bau- und Verkehrsausschuss berichtet wurden, die Einrichtung eines solchen Parkplatzes möglich sei. Stadtrat Norbert Schaffner beantwortet die Frage dahingehend, dass dies so nicht möglich sei.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und gibt allen gute Wünsche mit auf den Weg.

Er schließt die Sitzung gegen 20:45 Uhr.

Riedstadt, den 14. März 2011

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)